

Kopie.

Zürich, den 18. Okt. 1929.

Herrn Gustav Rost,  
i. Fa. J.C. Hinrichs'sche Buchhandlung  
Scherlstrasse 2  
Leipzig C. 1.

Sehr geehrter Herr Rost ,

Herr Oskar Bauhofer ist, wie er mir schreibt, mit Ihnen in Korrespondenz getreten über sein Werk : Die Philosophie des Metareligiösen. Er bittet mich nun, da ich sein Buch kenne, Ihnen darüber einige Worte zu schreiben. Ich tue das sehr gerne, da ich die Leistung Bs für eine recht bedeutende halte. B macht zum erstenmal den Versuch, eine Religionsphilosophie aufzubauen, die an der Grenze der Offenbarung Halt macht, bezw. " von unten herauf " bis dorthin führt, wo die Offenbarung in den Bereich menschlicher religiöser Möglichkeiten hineinbricht. Dass B ein Selbstdenker ist, verrät jede Seite seines Werkes, verrät auch sein manchmal etwas gewalttätiger, aber immer selbstgeprägter Stil. Er macht - darin sehe ich das in der gegenwärtigen Lage besonders wertvolle - zum erstenmal die Forschungen von Tröltsch und Husserl für die Theologie fruchtbar, ohne wie dies sonst üblich ist, damit den christlichen Glauben zu verfälschen oder zu verdünnen. Ich zweifle nicht, dass seine Forschungen im Kreis der Fachleute starke Beachtung finden werden. Ob sie den gangbaren Weg einer christlichen Religionsphilosophie angeben, wage ich nicht zu entscheiden, umso weniger als ich das Werk bloss in seiner früheren Gestalt kennen lernte. Seitdem hat B noch weiter daran gearbeitet in einer Richtung, die mir verheissungsvoll scheint. Auf alle Fälle aber bin ich davon überzeugt, dass es die theologisch-religionsphilosophische Diskussion beleben und befruchten wird und vielleicht berufen ist, theologische Gruppen, die jetzt unversöhnlich einander gegenüberstehen ( Tröltsch-Dialektiker) einander näher zu bringen. Ich möchte Ihnen darum das Buch warm empfehlen, umso mehr als Sie mit seiner Veröffentlichung einem zweifellos sehr begabten Forscher den Weg in die Öffentlichkeit bahnen würden.

Ich bin mit ergebenem Gruss Ihr

(sig.) E. Brunner.

Emil Brunner, Prof.  
Klusdörfli 12  
Zürich 7.